

204 20. 12. 1940. 207a  
R i t t e r, Annelies

Alle Schriftstücke Fräul. Annelies Ritter  
betreffend befinden sich bei Herrn  
Professor Stengel.

7.4.41.M.H.

Heimlich  
(inica)

in NW 7

Lotterstr. 41

H. O. Schnettler

an Sie, in dem er zu meiner Besprechung seiner Arbeit über  
Herodeske Stellung nimmt, danke ich Ihnen verbindlichst.  
H. O. Schnettler hat mich allerdinas interessiert. In Pöschelhof, in dem

207  
25.9.42.

Liebes Fräulein Ritter!

Haben Sie besten Dank für Ihre Benachrichtigung. Wann der Nach-  
richtenteil des nächsten Heftes in Druck geht, weiß ich leider selbst  
noch nicht genau. Am Montag erwarten wir Herrn Professor Mayer, und  
dann werden wohl endgültige Beschlüsse gefaßt. Es ist möglich, daß er  
das bereits vorliegende Material sofort abschicken läßt, denn es liegt  
ohnehin reichlich viel vor, mehr als wir eigentlich unterbringen könne.  
Deshalb hatte ich Sie auch nur einiger 1940er Aufsätze wegen gefragt.  
Die Revue Mabillon habe ich übrigens auch nicht schaffen können, aber  
an den Zeiß kann ich leicht kommen. Auf jeden Fall schicke ich Ihnen  
jetzt Ihr Heft und überlasse es Ihnen, ob Sie unter diesen Umständen  
etwas anfangen wollen.

Recht gute Besserung und viele Grüße Heil Hitler!